

Malen für Kinder

6 – 9 Jahre

Ferien im Farbenland
Kennt ihr „Babars Buch der Farben“? Wir reiten auf dem Rücken des Elefanten durchs Farbenland, machen einen Ausflug nach Afrika und eine Reise nach Indien.
Wer kommt mit?

4 Termine: 1./2./3./4. August, jeweils 10 - 11.30 Uhr

Kursgebühr: Euro 65,-

Ausstellung

Andrea Roessler

„Urbane Rhythmen“ Fotografie und Malerei

Vernissage: Sonntag, 30. April 2006, 11.30 Uhr
Ausstellungsdauer: bis 23. Juni 2006

Musikschule Herford
Goebenstraße 1, Herford
(schräg gegenüber MARTa)

Mal- und Zeichenkurse

- im eigenen Atelier und in Weiterbildungseinrichtungen
- für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Einzel- und Gruppenunterricht
- individuelle Betreuung

Farbraumgestaltung

- für den Wohn- und Firmenbereich sowie für soziale Einrichtungen
- Beratung
- Konzeption
- Ausführung von Wandlasuren/Wandmalereien

Maltherapie

- in Zusammenarbeit mit dem behandelnden Arzt

Für alle Kurse gilt:

Malerische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, dürfen aber gerne mitgebracht werden!

Für die offenen Ateliergruppen können Sie gerne „Schnuppertermine“ vereinbaren.

In besonderen Fällen kann nach Absprache eine Ermäßigung der Kursgebühr erfolgen.

Semesterdauer:
6. März bis 25. August 2006

Andrea Roessler,

1958 geb. in Ulm, Studium der Malerei in Freiburg bei Paul Pollock, mehrjährige Tätigkeit als Malerin und Maltherapeutin am Künstlerischen Therapeutikum Freiburg, Leitung des Malateliers an der Freizeitschule Mannheim (Freies Kulturzentrum), seit 1997 freischaffend tätig als Malerin in Bielefeld

Malreise vom 1.- 8. Juli 2006

Malen und Zeichnen in den Kirchen und Klöstern des bayerischen Donaugebietes und im Bayerischen Wald

Inmitten der abwechslungsreichen und kraftvollen Landschaft des Bayerischen Waldes liegt das Erholungs – und Tagungshaus Barmherzige Brüder in Kostenz. Hier steht uns ein Seminarraum (mit Landschaftsblick) als Atelier zur Verfügung.

Von Kostenz aus sind wunderbare Wanderungen und Spaziergänge möglich, aber auch Ausflüge ins Donaugebiet.

In abendlichen Referaten möchte ich Ihnen die Formensprache der Romanik, der Gotik und des Barock näherbringen. Am Tage werden wir jeweils beeindruckende architektonische Beispiele christlicher Glaubenskultur besichtigen und vor Ort auch zeichnen und malen (entsprechende Anleitung auch für Anfänger!). Durch die eigene künstlerische Tätigkeit werden wir uns kunstgeschichtliche Prozesse und Ausdrucksformen erschließen und dadurch mit der „inneren Geschichte“ des Menschen in Berührung kommen.

Bitte fordern Sie die Unterlagen mit der genauen Reisebeschreibung bei mir an.

Ein unverbindliches **Informationstreffen** findet statt in meinem Atelier am Dienstag, den 21. März 2006 um 20 Uhr. Bitte melden Sie sich hierfür telefonisch an (auch kurzfristig).

MALATELIER
Andrea Roessler

Obernstraße 15 | 33602 Bielefeld | Fon/Fax 0521.1 36 70 93
Mobil 0160. 96 26 18 89 | andrea-roessler@web.de
www.atelier-andrea-roessler.de

Bankverbindung:
Konto-Nr. 72 232 184, Sparkasse Bielefeld, BLZ 480 501 61



MALATELIER
Andrea Roessler

Programm
Frühjahr / Sommer 2006

Sensible Wege

*Sensibel
ist die Erde über den Quellen: kein Baum darf
gefällt, keine Wurzel
gerodet werden*

*Die Quellen könnten
versiegen*

*Wie viele Bäume werden
gefällt, wie viele Wurzeln
gerodet*

in uns

Reiner Kunze

Und da gibt es noch ein zweites:
Sein Gedicht „Frühling“ lässt Theodor Fontane mit folgenden
Zeilen beginnen:

*Nun ist er endlich kommen doch
In grünem Knospenschuh;
„Er kam, er kam ja immer noch,“
Die Bäume nicken sich's zu.*

Die Verlässlichkeit des Frühlingsgrüns, das sich später
in die Gold-Bronze des Sommerkorns wandelt, –
der grüne Knospenschuh und die sensiblen Wege, –
was haben sie gemeinsam, was unterscheidet sie?

Ich freue mich auf gemeinsame Entdeckungsreisen mit
Ihnen/Euch!

Andrea Roessler,
Februar 2006

Offenes Atelier

*„Bilder! Bilder! Helfen uns etwa Gedanken? Kenntnisse, Wissen?
Lehrsätze und große Systeme? Die Seele ernährt sich von Bildern:
so ist es seit uralter Zeit. Bild muss werden, was aus Einsicht, Er-
fahrung, Ahnung und Kenntnis erwächst, sonst ist es tot. Nur wer
Wahrheit im Bilde besitzt, hat sie ganz. Zauberkraft wohnt nur im
Bild.“*

aus: Erhart Kästner „Zeltbuch von Tumilad“

Im offenen Atelier besteht die Möglichkeit mit den Mitteln der
Malerei und der Zeichnung eigene Bilder zu schöpfen, Bildwege
zu gehen. Thema und Technik bestimmen Sie selbst, ich berate Sie
gerne, leite an und korrigiere nach Wunsch und Notwendigkeit.

- fortlaufende Termine
- Einstieg jederzeit möglich
- kleine Gruppen (3-6 Teilnehmer)

Dienstags, 16 – 17.30 Uhr
Dienstags, 18 – 19.30 Uhr
Mittwochs, 18 – 19.30 Uhr
Donnerstags, 19 – 20.30 Uhr
Freitags, 10 – 11.30 Uhr

Kursgebühr: 20,- Euro pro Termin

Einzelunterricht

Obwohl vom künstlerischen Standpunkt aus in der Regel nicht
notwendig, so ist der geschützte Rahmen der Einzelsituation
für manche Menschen doch hilfreich, um Hemmschwellen zu
überwinden und einen Einstieg in den künstlerischen Prozess zu
finden.

Einzelstunden sind andererseits dann sinnvoll, wenn Sie eine
umfangreiche Beratung wünschen und/oder eigene Arbeiten
ausführlich besprochen und korrigiert haben möchten.

Unterrichtsgebühr:

60 min. 40,- Euro
90 min. 60,- Euro

Aus Freude an der Farbe

*„Drei Dinge braucht man für die Malerei: Hand, Auge und Herz.
Nur zwei davon sind nicht ausreichend.“*
Chinesisches Sprichwort

Mit Aquarell-, Gouache- und anderen Farben werden wir der
Dreiheit von Hand (Handhabung der Mittel/Technik), Auge (Ma-
len und Zeichnen heißt sehen lernen / was sehe ich ...) und Herz
(welche Rolle spielt die Empfindung?) malerisch nachspüren. Es
kann gegenständlich oder frei-farbig gearbeitet werden.

10 Termine:
Dienstags, 18 – 19.30 Uhr
7./14./21./28. März, 4./25. April, 2./9./16./23. Mai

Kursgebühr: 180,- Euro

Malen intensiv

I. Mit Farbe, Pinsel, Stift und Skizzenblock auf Himmelfahrts-
Spuren unterwegs im Wiehengebirge.

Wir sammeln, notieren, skizzieren Eindrücke. Wie bewegen sich
die Wolken, welchen Rhythmus zeigt die Landschaft, was sagt
uns das Zittern der Gräser, der Blütenkelch am Wegrand, der
Gesang der Vögel ...?

Donnerstag (Himmelfahrt), 25. Mai, 14 – 18 Uhr
Treffpunkt bitte erfragen (bei schlechtem Wetter im Atelier)

II. Im Atelier haben wir an diesen beiden Tagen die Gelegenheit,
die in der Natur gesammelten Impressionen auf ganz persön-
liche Art zu verarbeiten.

Kleinformatiges Arbeiten (vielleicht in Serien auf Papier) ist
genauso möglich wie der Griff zum großen (Leinwand-) Format.

Freitag, 26. Mai, 19 – 21 Uhr
Samstag, 27. Mai, 14 – 18 Uhr

Kursgebühr (I. + II.): 95,- Euro
Anmeldung bis 20. Mai

Malerfreude

*Äcker tragen Korn und kosten Geld,
Wiesen sind von Stacheldraht umlauert,
Notdurft sind und Habsucht aufgestellt,
Alles scheint verdorben und vermauert.*

*Aber hier in meinem Auge wohnt
Eine andre Ordnung aller Dinge,
Violett zerfließt und Purpur thront,
deren unschuldvolles Lied ich singe.*

*Gelb zu Gelb, und Gelb zu Rot gesellt,
Kühle Bläuen rosig angefliegen!
Licht und Farbe schwingt von Welt zu Welt,
Wölbt und tönt sich aus in Liebeswogen.*

*Geist regiert, der alles Kranke heilt,
Grün klingt auf aus neugeborener Quelle,
Neu und sinnvoll wird die Welt verteilt,
Und im Herzen wird es froh und helle.*

Hermann Hesse

Wenn auch Sie in diesem Sommer 2006 mit Farbe die Welt
neu und sinnvoll verteilen möchten, so lade ich Sie ein in mein
Atelier. Material und Technik nach Wunsch.

Freitag, 28. Juli, 20 – 21.30 Uhr
Samstag, 29. Juli, 14 – 18 Uhr
Sonntag, 30. Juli, 10 – 13 Uhr

Kursgebühr: Euro 95,-

Malen für Mutter und Kind

Auch andere Kombinationen (Vater/Großmutter/Opa/Onkel/
Tante ... und Kind) sind gerne gesehen!. Für Kinder ab 5 Jahren.

3 Termine:
Donnerstags, 17 – 18.30 Uhr
4./11./18. Mai

Kursgebühr: Erwachsene 18,- Euro
Kinder 12,- Euro